

Haupt

Klettergebiet Cheselen

c: 2014, Hans Ettl

Pulsar

Meteorit

Chaltbach

Nach Melchsee-Frutt

Alp Zihflucht

Von der Stöckalp Fussaufstieg Pulsar + Meteorit in 50 Min. bis Chaltbach + 15 Min.
oder mit dem Auto bis Ausstellplatz unterhalb Cheselen Alp, dann Fussaufstieg 40 Min.
Von der Melchsee-Frutt Fussabstieg ca. 40 Min.

Wanderweg
alte Fruttstrasse

Von der Stöckalp

Klettergebiet Cheselen

Das Klettergebiet unterliegt keiner zeitlichen Nutzungseinschränkung

3 Sektoren; Pulsar, Meteorit, Chaltbach

Erreichbarkeit:

3.5 km zu Fuss ab Talstation in 1 ½ Std. / Wandfuss Meteorit liegt auf 1486 müM

Koordinate: 662.798 / 182.708



Wildtiere brauchen Ruhe Kletterer nehmen Rücksicht

Liebe Kletterfreunde

Felsige Gebiete stellen wichtige Rückzugsgebiete für Wildtiere dar. Kletterer bewegen sich in der Natur an Orten, die sonst vom Menschen unberührt bleiben. Deshalb trägst du eine besondere Verantwortung. Ein Grossteil der Wildtierstörungen können reduziert werden, wenn sich Kletterer an unsere Vorgaben je Klettergebiet halten.
die Arbeitsgruppe Sportklettergärten

Kletterkodex

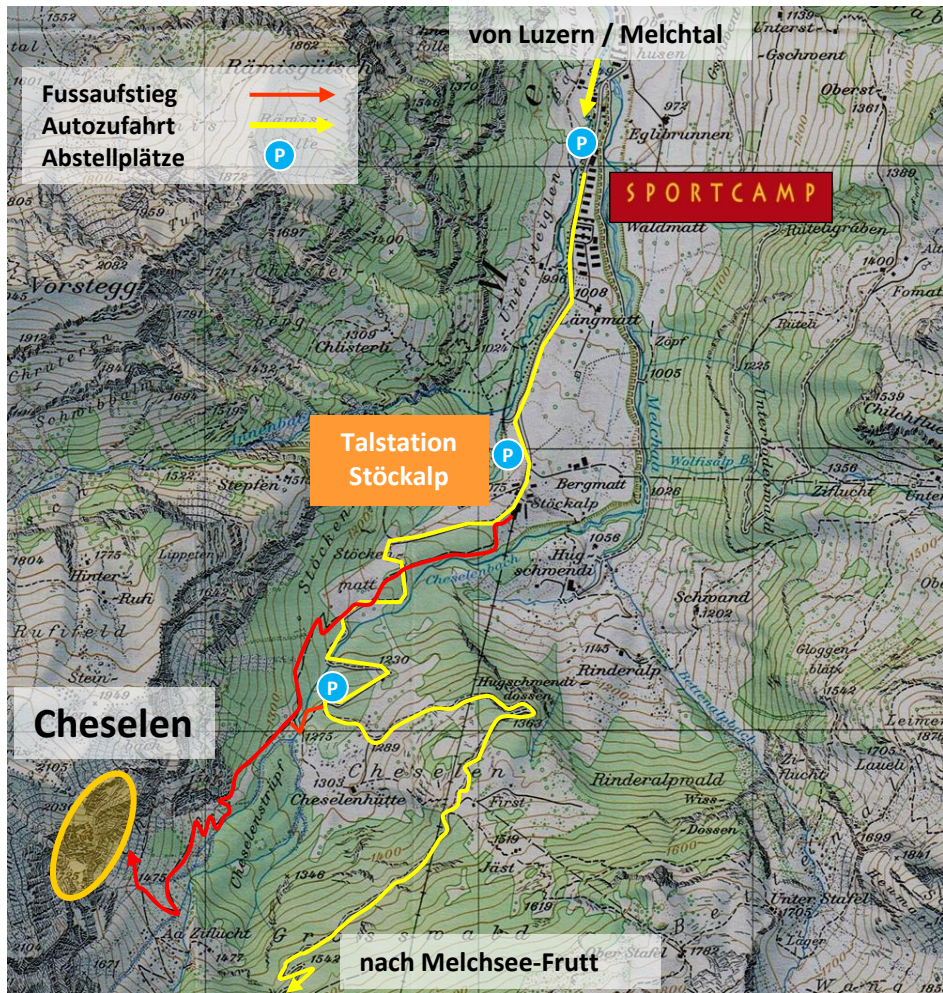
- Benütze bestehende Zu- und Abstiegswege, nimm keine Abkürzungen
- Vermeide Lärm, vor allem in der Dämmerung
- Nimm zur Kenntnis, dass wildes Campieren in Obwalden verboten ist
- Respektiere fremdes Eigentum (Alphütten, Unterstände, etc.)
- Halte Regeln ein, weise andere auf faires und korrektes Verhalten hin
- Routenbau ausserhalb der Klettergärten/Klettergebiete ist nicht erlaubt (ist bewilligungspflichtig!)

Trägerschaft:

Amt für Wald und Landschaft, Kanton Obwalden, Korporationsgemeinde Kerns, Tourismusverein Melchsee-Frutt, Melchtal, Kerns, Arbeitsgruppe Sportklettergärten Melchtal, Melchsee-Frutt

Kontakt:

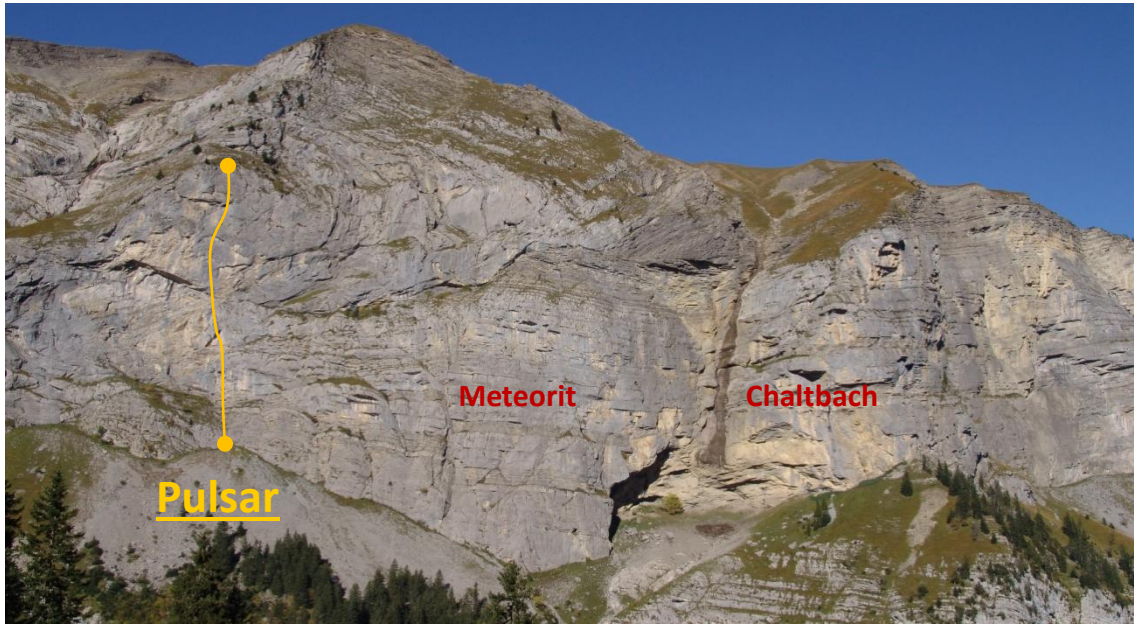
Tourismusbüro Melchsee-Frutt
Tel. 041 669 70 60
info@melchsee-frutt.ch



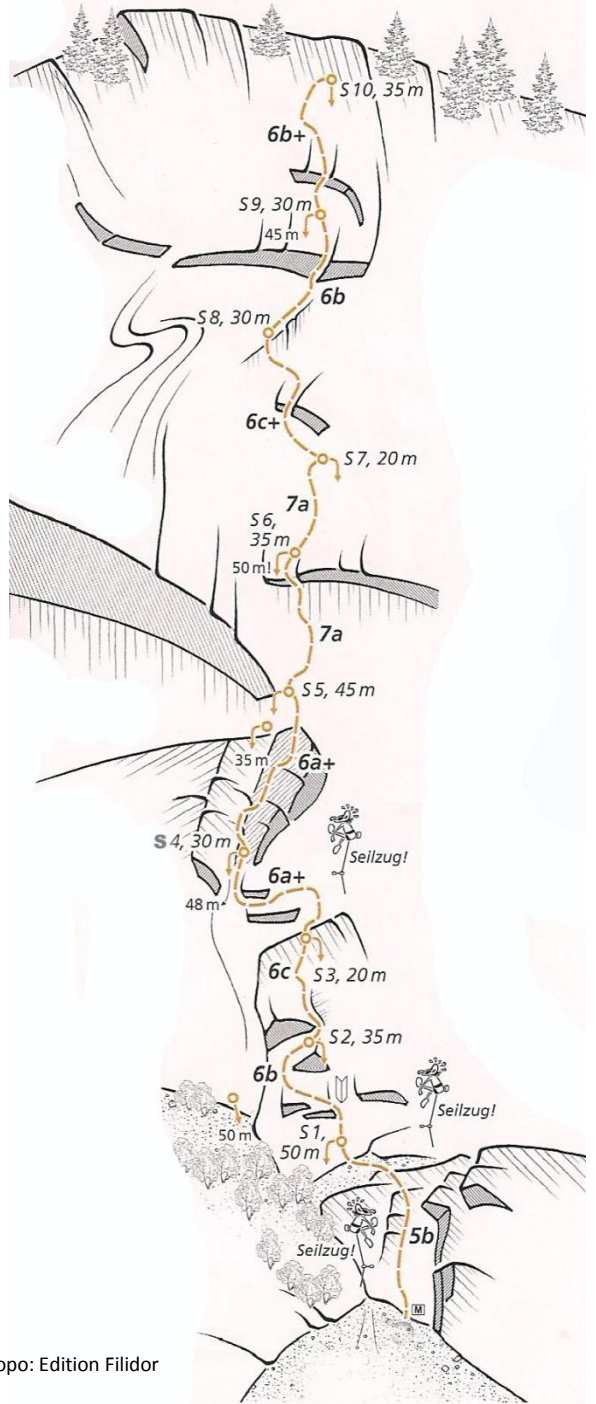
Cheselen

Sektor Pulsar

Standort	662.700 / 182.557 Zustieg ab Stöckalp, Fusszustieg in 60 Minuten Wandfuss; 1600 müM, Wandhöhe 330 m südlich ausgerichtet
Allgemeines	15 Express, 2 x 50 m Seil, Abseilpiste Klettersektor kann ganzjährig genutzt werden.
Eingerichtet	2001, Walter Britschgi, Stefan Degelo, Regula Furrer



Pulsar	SG
10 SL	5b, 6b, 6c, 6a+, 6a+, 7a, 7a, 6c+, 6b, 6b+
	6 b obligatorisch



Topo: Edition Filidor

Cheselen

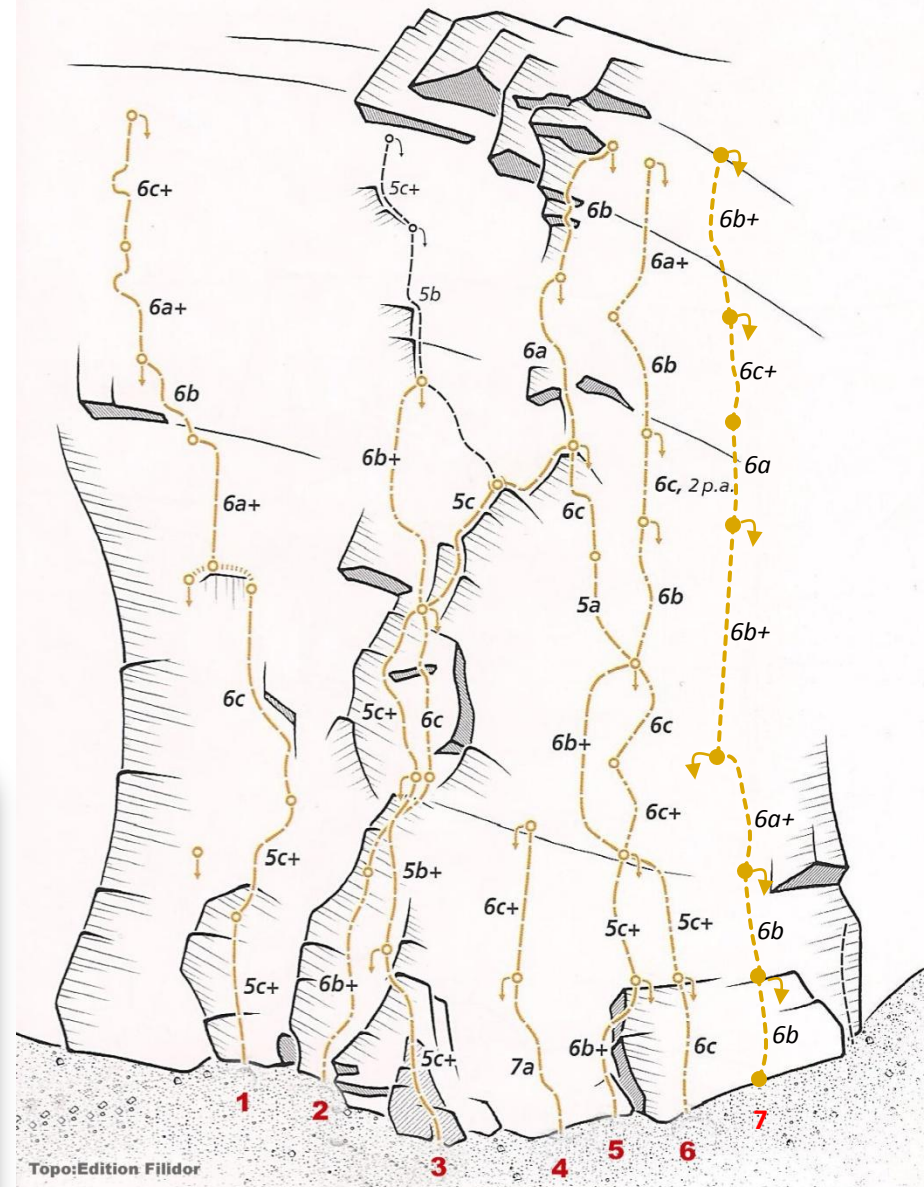
Sektor Meteorit

Standort 662.798 / 182,708
 Zustieg ab Stöckalp in 60 Min. Wandfuss auf 1486 müM
 Wandhöhe 220 m, südlich ausgerichtet

Allgemeines 15 Express, 2 x 50 m Seil, Abseiliste
Klettersektor kann ganzjährig genutzt werden.

Eingerichtet 1996-1998 durch: Walter Britschgi, Stefan Degelo, Regula Furrer, M. Pistor, Markus von Flüe, S. Huber, M. Abri, B. Wiprächtiger

Nr.	Routenname	Seillängen	Schwierigkeit
1	Technoparty	8	6c + (6b oblig.)
2	Überholspur	4	6c (6b oblig.) 18 Express!
3	Meteorit	7	6b (6a oblig.)
4	Krater	2	7a (6b oblig.)
5	Roter Punkt	7	6c (6b oblig.)
6	Kontinuum	8	6c+, 2 p.a. (6b+ oblig.)
7	Unterwegs nach Hause	7	6c+ (6b+ oblig.)



Cheselen

Sektor Chaltbach

Standort 663.000 / 182,748
Zustieg ab Stöckalp in 75 Min. Wandfuss auf 1582 müM
Wandhöhe 180 m, südlich ausgerichtet

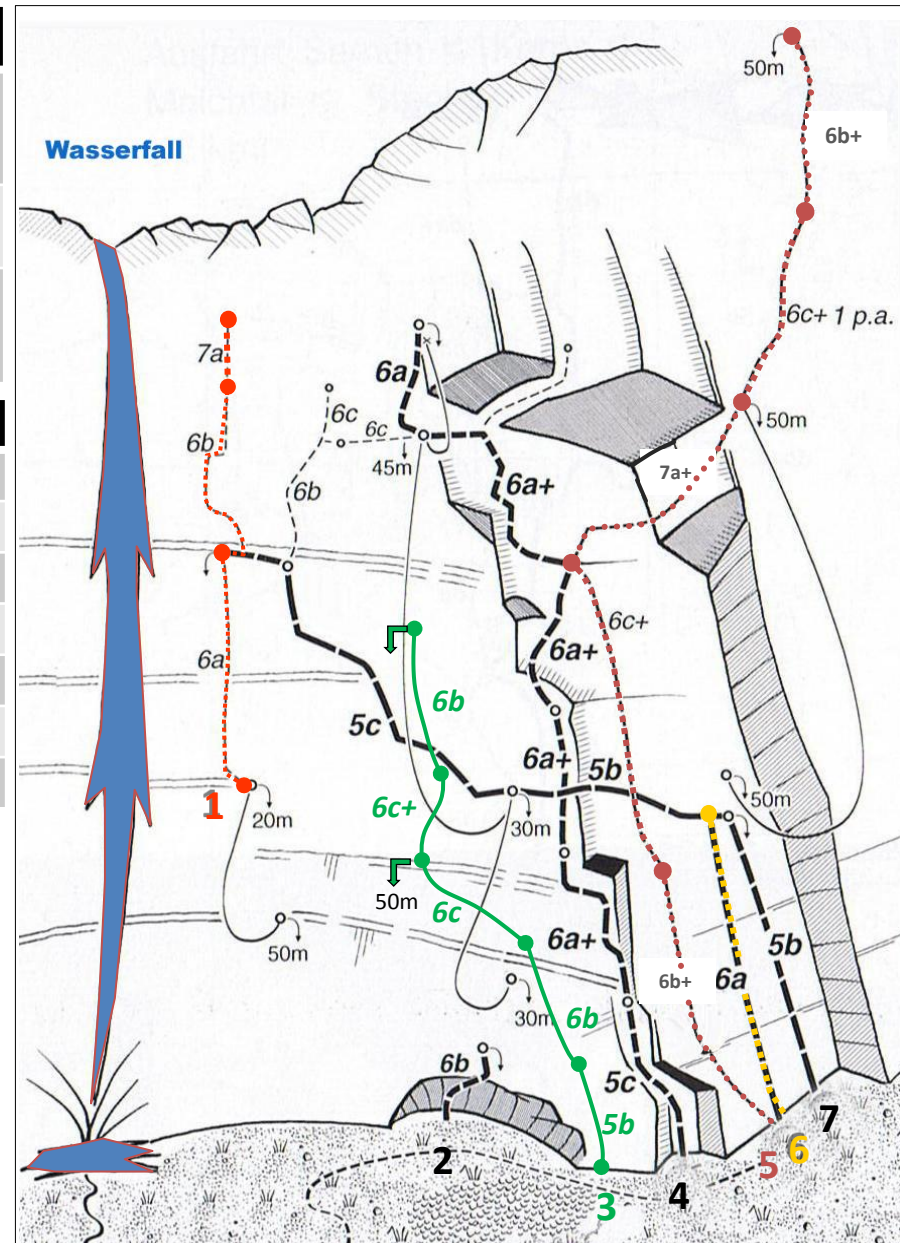
Allgemeines 17 Express, 2 x 50 m Seil, Abseiliste
Klettersektor kann ganzjährig genutzt werden.

Eingerichtet 1996-1998 durch: Walter Britschgi, Stefan Degelo, Regula Furrer, M. Pistor, Markus von Flüe, S. Huber
Trockener Regen: 2010, Roger Würsch, Simon Caprez uam.

Nr.	Routenname	Seillängen	Schwierigkeit
1	Milchstrasse	3	6a, 6b, 7a
2	Galileo	1	6b
3	Trockener Regen	5	5b, 6b, 6c, 6c+, 6b
4	dr blau Chäfer	6	5c, 6a+, 6a+, 6a+, 6a+, 6a
5	Männer vom Memmental	5	6b+, 6c+, 7a+, 6c+, 6b+
6	Primus	1	6a
7	Viadukt	4	5b, 5b, 5c,



Stand im Viadukt



Topo: Edition Filidor